

**Newsletter der Eisenbahnfreunde Hönnetal e.V.**

**Ausgabe: März/April 2023**

**02.04.2023**

**Hallo Mitglieder und Freunde der EFH !!!!  
Hier ist der 2. Newsletter der**



**im Jahre 2023**

**Die Themen in diesem Newsletter sind:**

- **Rückblick**
- **Nachrichten / Vorschau**
- **Bahn aktuell**
- **Termine**

## Rückblick

### **Mit dem RE 11 unterwegs – Bildervortrag von Klaus Kampelmann**

Gut 30 Personen konnten zum Bildervortrag am Freitag 03. März 2023 im Rahmen des EFH-Treffs im Vereinsheim in Binolen begrüßt werden. Klaus Kampelmann zeigte Fotos des Ersatzverkehrs auf dem RE 11, RB 40 und RB 46 im Zusammenhang mit der Insolvenz von Abellio Anfang 2022. Dabei ging es nicht um die Insolvenz, oder dass warum, sondern es wurden Fotos des Ersatz- und Übergangsverkehrs gezeigt. RE 11 mit Schnellzugwagen, RB 40 mit ehemaligen Silberlingen. Solche Wagengarnituren sind durch den zahlreichen Einsatz von Triebwagen rar geworden. Bei einer Auswahl von gut 100 Bildern konnte Klaus Kampelmann eine bunte Abwechslung bei den Zügen, und auch sehr stimmungsvolle Bilder zeigen.

### **Hönnetalbahn wird in diesen Tagen 111 Jahre alt**

111 Jahre wurde die Hönnetalbahn am 01. April 2023. Kein rundes Jubiläum aber auch ein Jubiläum mit einer besonderen Zahl. 111 Jahre sind eine lange Zeit für eine Eisenbahnstrecke. Viele Generationen haben die Hönnetalbahn in dieser Zeit genutzt. Erst im letzten Jahr konnten wir im „kleinen“ Rahmen das 110jährige Jubiläum der Strecke zwischen Menden und Neuenrade feiern. Und doch kam im 2. Halbjahr des Jubiläums ein wenig die Hönnetalbahn aus ihrem gewohnten Takt heraus. Zuerst (wenn man die Hönnetalbahn als Ganzes zwischen Neuenrade und Unna betrachtet) die jetzt schon seit Herbst bestehende Streckensperrung zwischen Unna und Fröndenberg wegen des Dachsbaus, und dann die Einstellung des kompletten Betriebes der Hönnetalbahn auch zwischen Fröndenberg und Neuenrade wegen Fahrzeug- und Personalmangel kurz vor Weihnachten. Zuvor in den Jahren gab es auch schon Einschränkungen auf der Hönnetalbahn. Immer fielen Züge aus. Personal fehlte, Fahrzeuge defekt, oder wie in 2020 beim Lockdown wegen Corona, wo auch die Züge ausfielen.

Über 100 Jahre fuhr die Hönnetalbahn immer zuverlässig, fast täglich. Doch in den letzten Jahren ist dies leider nicht immer mehr der Fall. Wir von den Eisenbahnfreunden Hönnetal hoffen, dass dies in nächster Zeit wieder besser wird. Toll wäre es, mal ein Jahr überhaupt nicht von großen Ausfällen berichten zu müssen. Klar kann es kurzfristig immer zu

Ausfällen kommen, aber dies nicht über Tage, gar Wochen. Das ist nicht haltbar. Die Zuverlässigkeit muss einfach wieder da sein. Eine Eisenbahnstrecke die in den letzten Jahren immer vorne bei der Pünktlichkeit dabei war, glänzt aber leider mit Unzuverlässigkeit... Ausbaden muss dies der Bahnkunde....

Hoffen wir auf viele weitere Jahre für die Hönnetalbahn. Irgendwann ohne Dieselmotoren, dafür mit anderen Antriebstechniken. Da lassen wir uns gerne auch überraschen. Egal was wie und womit gefahren wird auf der Schiene, es muss einfach nur fahren. Stündlich von früh bis spät, das würde schon reichen.

## **Nachrichten/Vorschau**

### **Intermodellbau in Dortmund**

Die Vorfreude wächst langsam bei den Aktiven der EFH. Nach langer Wartezeit durch Corona geht es jetzt aber los. Die Modulanlage wird in ca. 2 Wochen nach Dortmund gebracht und wird dann bei der Intermodellbau in Dortmund ausgestellt. Diese findet vom 20. bis 23. April 2023 in den Westfalenhallen Dortmund statt. Ausgestellt wird die Anlage in der Halle 4. (genau: Halle 4.B26i)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen uns dort zu besuchen.

Weitere Informationen zur Messe findet man hier:

<https://www.intermodellbau.de/>

### **EFH-Treffs im April**

Ein paar kleine Änderungen gibt es bei den Terminen für die EFH-Treffs im April wegen Ostern und der Intermodellbau.

Am 07. April fällt der Treff aus, da ist Karfreitag.

Am 14. April machen wir am 2. Freitag im April einen Treff, weil am 3. Freitag im April (21. April) kein Treff stattfindet, weil viele EFH'ler dort dann auf der Intermodellbau in Dortmund sind. Am 1. Freitag im Mai (5. Mai) ist dann wieder EFH-Treff in Binolen.

Eine Ausnahme gibt es noch im August. Der Treff am 3. Freitag im August fällt aus (18. August), weil am Samstag dem 19. August 2023 das Sommerfest in Binolen stattfindet.

### **Käpt'n Uwe ist im Mai unterwegs...**

Käpt'n Uwe ist am Samstag 06. Mai 2023 ins Bergische Land unterwegs. Unter dem Motto: „Mit dem Käpt'n mit vielen Rädern unterwegs“ lädt er zur siebten Kreuzfahrt ein. Diesmal geht es ins Bergische Land. Um 7.05 Uhr geht die Fahrt in Neuenrade los. Über Fröndenberg und Hagen geht es per Bahn nach Wuppertal-Oberbarmen. Dort geht es zur Schwebebahn, die den Käpt'n und seine Matrosen bis nach Wuppertal-Vohwinkel bringt.

Weiterfahrt mit dem dritten Fortbewegungsmittel, der Oberleitungsbuss Solingen, im Volksmund auch Stangentaxi genannt.

Um 10:44 Uhr erreichen wir mit dem Stangentaxi die Endhaltestelle Burg Seilbahn Solingen.

Und schon steht ein viertes Fortbewegungsmitteln zur Verfügung. Die erste Personenseilbahn in NRW von 1952. Sie befördert uns auf die Stammburg der Grafen von Berg die sie ab 1130 errichten ließen.

Der Käpt'n Uwe gibt oben auf der Burg die zeitliche Rückfahrt nach einer kleinen Besichtigung bekannt und es geht weiter mit der Personenseilbahn zurück ins Tal der Wupper.

Anschließend wird gemeinsam an der Wupper ca.3,6 km gewandert zum fünften Fortbewegungsmittel der Schwebefähre (sie wird von der Lebenshilfe betrieben) und mit Kraftanstrengung wird die Wupper überquert und es wird der Müngstener Brückenpark erreicht.

Zur Stärkung kehren wir ein ins Haus Müngstenern, bei schönem Wetter natürlich im Biergarten und können die Züge über die höchste Eisenbahnbrücke Deutschlands zusehen. Reichliche Informationen findet man am Brückenpark. Auch kann die Goldene Niete gesucht werden, die Architekt Anton von Rippel zur Eröffnung am 15. Juli 1897 eingeschlagen hat.

Um 16:35 Uhr ab Solingen Schaberg wird die Heimreise über die höchste Brücke angetreten und wenn das Schiff Volldampf fährt erreichen wir den Hafen Neuenrade um 19:50 Uhr.

Die Seereise kostet 22 € pro Person. Einstieg an allen Haltepunkten der Hönnetalbahn möglich.

Anmeldungen unter Tel.: 0151-52498531 oder E-Mail unter [u.g.richter@t-online.de](mailto:u.g.richter@t-online.de) bei Uwe Richter

### **Aktivitäten in Binolen**

Am Samstag 29. April 2023 kommt die Grundschule Balve nach Binolen zu Besuch. Zum Nachmittag besuchen uns die Schüler und ihre Eltern. Wer helfen möchte kann sich gerne per E-Mail oder beim Treff melden.

Am Sonntag 21. Mai 2023 kommt zum Mittag wieder der Schienenbus aus Köln nach Binolen. Auch hier können helfende Hände immer gerne anpacken. Einfach melden.

Am Freitag 23. Juni ist der Kindergarten aus Menden in Binolen zu Gast. Auch wer hier mithelfen möchte, kann sich gerne melden.

### **Westfalendampf fährt 2023 aus dem Hönnetal nach Amsterdam**

MIT VIER LOKS VOM HÖNNETAL NACH AMSTERDAM AM 03.06.2023

Etwas ganz Besonders steht am Samstag, 03. Juni 2023 auf dem Programm. Ein langer Westfalendampf-Sonderzug startet in Menden im schönen Hönnetal. Mit dieser Zugfahrt starten wir in unsere Fahrtsaison 2023.

Weitere Zusteigehalte werden in Fröndenberg, Do-Hörde, Recklinghausen, Haltern, Dülmen, Münster, Emsdetten, Rheine und Bad Bentheim eingelegt. Bis Bad Bentheim wird der Sonderzug, der wie immer in bewährter Zusammenarbeit mit den Eisenbahnfreunden Hönnetal e. V. organisiert wird, von gleich zwei historischen Dieselloks gezogen. Zum Einsatz kommt die wunderschöne Diesellok V 200 033 und zur Unterstützung eine Lok der Baureihe V 100. Beide Lokomotiven werden von den Hammer Eisenbahnfreunde e. V. betreut.

In Bad Bentheim warten bereits zwei "Neubaudampflokomotiven" der Baureihe 23 auf den Sonderzug aus dem Hönnetal. (23 071 und 23 076)

Diese "modernen", Mitte der 1950er Jahre gebauten Personenzugdampfloks, gehören zum Eisenbahnmuseum VSM (Veluwsche Stoomtrein Maatschappij) in Beekbergen.

Es ist eine unglaubliche Kraftanstrengung, diesen internationalen Dampfschnellzug auf die Gleise zu bringen. Gleich vier historische Lokomotiven werden wir einsetzen. Hinter den Kulissen arbeiten über 40 Personen daran, dass dieser Tag ein unvergessenes Erlebnis wird.

Der Aufenthalt in Amsterdam beträgt rund 6 Stunden. Zeit genug, sich die interessante Hauptstadt an der Amstel in Ruhe anzusehen. Die reizvolle Stadt ist von zahlreichen Grachten durchzogen und wurde auf über 5 Millionen Tannenstämmen errichtet....

Nutzen Sie den Aufenthalt, um an einer Grachtenfahrt teilzunehmen oder eines der zahlreichen Museen zu besuchen.

Der Wagenpark besteht aus sehr bequemen Abteilwagen (6er Abteile) aus den 60er und 70er Jahren der 1. und 2. Klasse, die mittlerweile bei der DB nicht mehr im Einsatz sind. In Zugmitte fährt wieder unser beliebter Barwagen mit, wo auf dem Hinweg ein leckeres Frühstück eingenommen werden kann und wo besonders auf dem Rückweg ein DJ für ausgelassene Partystimmung sorgen wird.

Alle weiteren Informationen zur Fahrt, zu den Fahrzeiten und Fahrpreisen findet man hier:

[https://www.westfalendampf.de/tagesfahrten/info/239\\_mit-vier-loks-vom-hoennetal-nach-amsterdam/](https://www.westfalendampf.de/tagesfahrten/info/239_mit-vier-loks-vom-hoennetal-nach-amsterdam/)

## **Auf zur Borussia in Mönchengladbach**

Am Samstag, den 29.04.2023 veranstaltet die BSW-Ortsstelle Fröndenberg einen Ausflug zur Borussia vom Niederrhein. Auch interessierte EFH-Mitglieder können mitfahren.

Mit dem Zug geht es los in Fröndenberg um 8.19 Uhr bis Schwerte, Ankunft 8.28 Uhr. Der Anschlusszug fährt um 8.50 Uhr und Mönchengladbach Hbf wird um 10.11 Uhr erreicht. Der Bus zum Borussiapark fährt um 10.23 Uhr, Ankunft um 10.43 Uhr.

Von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr dauert die Führung bei der Borussia, bei der exklusiv hinter die Kulissen des Borussia-Parks geblickt wird. Danach besichtigen wir noch bis 13.45 Uhr die FohlenWelt. Borussia blickt auf eine bewegte Historie. In der FohlenWelt wird diese Geschichte

mit allen Sinnen erlebbar. Auf einer Fläche von 1.150 Quadratmetern können die Besucher in der interaktiven Erlebniswelt in Borussias Historie von 1900 bis heute eintauchen und sich von ihrer Faszination begeistern lassen. Das Museum ist unterteilt in neun sogenannte Chronologie-Bereiche und 18 Themenbereiche sowie wechselnde Sonderausstellungen. Die Besucher können sich zwischen folgenden acht interaktiven Audio-Guides entscheiden, die dem Fan die FohlenWelt jeweils aus ihrer ganz eigenen Sicht zeigen.

Die Rückfahrt vom Borussenpark zur Altstadt per Bus ist um 14.00 Uhr. Hier ist für 15.00 Uhr im ältesten Gasthaus der Stadt und gleichzeitig der ältesten Altbierbrauerei der Welt das Essen eingeplant.

Zurück zum Hbf geht's entweder zu Fuß (ca. 1km), sonst per Bus um 17.16 Uhr vom Kapuzinerplatz. Der Zug fährt um 17.45 Uhr bis Hagen Hbf, an 18.55 Uhr. Der Anschluss nach Fröndenberg fährt um 19.17 Uhr und Fröndenberg wird um 19.37 Uhr erreicht.

Der Teilnehmerpreis beträgt für BSW-Förderer 38,00 € und beinhaltet die Bahn- und Busfahrten sowie das Essen mit einem großen Getränk sowie Trinkgelder. EFH-Mitglieder bezahlen 55,00 €.

## **Bahn aktuell**

### **Zugverkehr im Hönnetal**

Seit dem 01.04.2023 verkehren weniger Busse im Hönnetal. Die parallelen Busfahrten zu den Zugfahrten entfallen wieder. Es wird bis auf einige Ausnahmen das volle Zugprogramm wieder im Hönnetal gefahren. Nur morgens der 1. Zug ab Neuenrade entfällt, sowie vsl. ein Zugpaar am späten Vormittag und die Abendfahrten zwischen Fröndenberg und Menden. Diese ausfallenden Fahrten werden dann wieder durch Busse ersetzt. Der Fahrplan ist online auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de) abrufbar.

Infos auch hier:

[https://www.zuginfo.nrw/download/1679662912688\\_Information.pdf](https://www.zuginfo.nrw/download/1679662912688_Information.pdf)

## **Ersatzverkehr Unna – Fröndenberg**

Der Streckenabschnitt zwischen Unna und Fröndenberg ist leider auch weiterhin gesperrt. Hier muss erst der Oberbau nach dem Dachsbau wieder erneuert werden. Man rechnet bei der Bahn bis Herbst/Winter 2023 damit, dass die Züge zwischen Unna und Fröndenberg wieder verkehren können.... Leider...

Es verkehren Busse zwischen Unna und Fröndenberg. Die Linienführung wurde nochmals geändert. Die Busse fahren jetzt von Ardey über Fröndenberg, Frömern nach Unna und umgekehrt. Dies ist von der Fahrstrecke her einfacher zu fahren. Auch halten die Busse nicht mehr am Bahnhof in Frömern, sondern in der Ortsmitte am Mühlenweg. Auch der Fahrplan der Busse ist online auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de) hinterlegt.

## **Aktuelle Bauarbeiten**

Die Sommerzeit ist angebrochen und auch bei der Bahn geht es mit den Bauarbeiten wieder rund. Klar gebaut werden muss, damit die Infrastruktur fit bleibt.

Überregional:

- In den Osterferien wird zwischen Essen und Duisburg gebaut. Vollsperrung der Strecke!
- Bis Mitte Mai wird auf der eingleisigen Strecke zwischen Lünen und Münster gebaut = Busse im Schienenersatzverkehr, Fernverkehr über Hamm

Örtlich:

- Am Wochenende 15./16. April finden rund um Unna Bauarbeiten statt. RE 7, RE 13 und RB 59 fallen teilweise aus....
- Vom 15. April an fährt der RE 11 von Kassel nach Düsseldorf wieder über Soest – Hamm nach Dortmund Hbf und Gegenrichtung. Also nicht mehr über Unna und Dortmund-Hörde. Die Bahnsteigarbeiten in Dortmund Hbf am Bahnsteig 11/16 und 8/10 sind dann beendet. Dafür geht es jetzt an den S-Bahn Bahnsteig 6/7 weiter. Das hat zur Folge, dass ab dem 15. April bis ca. Anfang 2024 der Zwischentakt der RB 59 von Soest nach Dortmund nur bis und von Dortmund-Signal Induna Park fährt.



- Vom 04. Mai bis 24. August 2023 wird der Elleringhauser Tunnel umgebaut. Dazu wird die Bahnstrecke von Brilon Wald nach Bestwig gesperrt. Es verkehren Busse im Schienenersatzverkehr. Die Züge nach Winterberg sind davon nicht betroffen. Zum Umbau eine Information der Deutschen Bahn dazu:

*Der Elleringhauser Tunnel wird künftig eingleisig betrieben. Aufgrund des geringen Gleisabstandes besteht zurzeit ein Begegnungsverbot von Zügen. Darum wird der vorhandene zweigleisige Schotter-Oberbau zurückgebaut und für ein Gleis (Feste Fahrbahn) erneuert. Um die vergleichbare Kapazität bei eingleisiger Streckenführung sicherzustellen, wird eine neue Blockteilung (unter anderem mit zusätzlichen Signalen) im Umkreis des Bahnhofes Olsberg errichtet. Diese ermöglicht mehr Züge auf der Strecke.*

*Der Tunnel erhält eine Stahlbeton-Innenschale und einen 1,2 Meter breiten Fluchtweg mit durchgehendem Handlauf. Die Tunnelausrüstung besteht aus einer Feuerlöschleitung, einer Sicherheitsbeleuchtung sowie einer Tunnelenergieversorgung.*

Weitere Baustellen findet man hier:

<https://www.nwl-info.de/fahren-im-nwl/baustellen-und-sonderfahrplaene.html>

Auch sind die Baustellen in der Auskunft der Bahn unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) online hinterlegt. Einfach vor Fahrtbeginn reinschauen...

## **Termine**

**07.04.2023** kein EFH-Treff (Karfreitag)

**14.04.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

**20.04.2023 bis 23.04.2023** Die Modulanlage der EFH wird bei der Intermodellbau in Dortmund ausgestellt

**21.04.2023** kein EFH-Treff wegen der Intermodellbau

**05.05.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

**06.05.2023** Käpt'n Uwe unterwegs ins Bergische Land

**19.05.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

**21.05.2023** ab 11 Uhr ist der Schienenbus in Binolen zu Gast

**02.06.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

**03.06.2023** Dampfzug von Westfalendampf nach Amsterdam

**16.06.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

So, das war der 2. Newsletter im Jahr 2023.

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Juni 2023.

Aktuell immer im Netz: [www.efhoennetal.de](http://www.efhoennetal.de)

Beschwerden, Lob, Infos, und alles was mit dem Newsletter zu tun hat,  
hier ist die E-Mail-Adresse: [efhoennetal@t-online.de](mailto:efhoennetal@t-online.de)

Gruß Markus Hüsken